

Zusammenfassend kann man sagen, elektrische Antriebe werden in vielen Industriezweigen angewendet (Roboter, Maschinen, Förderbänder, Kräne, Pumpen). Aus diesem Grund ist eine solche Einrichtung überall sehr gefragt.

Ein Absolvent der Fachrichtung „Elektrische Antriebe“ ist ein Spezialist mit breiten Kenntnissen, der für Planung, Entwicklung, Betrieb, Forschung, Montage und Inbetriebnahme von elektrischen Antrieben vorbereitet ist. Diese Fachrichtung ist zweifellos sehr interessant, für die Wirtschaft notwendig und vielversprechend.

Литература

1. Elektrische Antriebssysteme [Elektronische Ressource]. – Das Regime des Zugriffes : <https://www.maschinenmarkt.vogel.de/elektrische-antriebssysteme-grundlagen-und-aufbau-a-658927/>. – Das Datum des Zugriffes : 06.03.2024.

ENERGIEWIRTSCHAFT IN BELARUS UND DEUTSCHLAND

Зарецкая В.А., Чечет А.И.

Научный руководитель: ст. преподаватель Пужель Т.В.
Белорусский национальный технический университет

Die Fakultät für Energiewesen ist eine der ältesten Fakultäten der Belarussischen nationalen technischen Universität und verfügt über umfangreiche Erfahrung in der Ausbildung von Ingenieuren und wissenschaftlich-pädagogischem Personal auf dem Gebiet der Elektro- und Wärmeenergie-technik. Derzeit umfasst die Fakultät sieben Lehrstühle und drei Laboratorien. An der Fakultät studieren mehr als 2.700 Studierende, davon mehr als 1.600 Direktstudierende und 1.100 Fernstudierende. Das Studium an der Fakultät macht großen Spaß. Studierende haben auch die Möglichkeit, sich aktiv an den gesellschaftlichen Aktivitäten der Universität zu beteiligen.

Heute sind technische Fachrichtungen auf dem Arbeitsmarkt sehr gefragt, insbesondere in der Energiebranche. Eine Existenz ohne Energie ist einfach undenkbar.

Die Wahl der Karriere in der Energietechnik wird von verschiedenen Faktoren bestimmt, darunter von dem Interesse am Ingenieurwesen, dem Wunsch, in einem Bereich zu arbeiten, der eine wichtige Rolle in der Gesellschaft spielt, und dem Wunsch, zur Entwicklung moderner Technologien und der Suche nach neuen umweltfreundlichen Lösungen beizutragen.

Darüber hinaus bietet ein Energieberuf zahlreiche Möglichkeiten zur beruflichen Weiterentwicklung, darunter die Arbeit in verschiedenen Einrichtungen, die Beteiligung an der Entwicklung neuer Energietechnologien und -systeme sowie die Möglichkeit, an Projekten zur Verbesserung der Infrastruktur und zur Steigerung der Energieeffizienz teilzunehmen.

Energiewirtschaft ist die Wissenschaft und Industrie zugleich, die sich mit der Erzeugung, Verteilung und Nutzung von Energie befasst. Sie umfasst verschiedene Energiequellen wie Kohle, Öl, Erdgas, Kernenergie, erneuerbare Energiequellen (Sonne, Wind, Wasserkraft usw.).

Energie spielt in der modernen Gesellschaft eine wichtige Rolle, da sie die notwendige Kraft für Industrie, Verkehr, Heizung, Beleuchtung und andere Lebensbereiche liefert. Allerdings führt die Nutzung von Erdölprodukten und Kohle zu Umweltverschmutzung und Klimawandel, weshalb der Entwicklung erneuerbarer Energiequellen und der Verringerung der Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen heute immer mehr Aufmerksamkeit geschenkt wird.

Der Energiesektor in Deutschland ist einer der vielfältigsten und fortschrittlichsten der Welt. Das Land entwickelt aktiv erneuerbare Energiequellen wie Solar- und Windenergie und investiert in energieeffiziente Technologien. Deutschland konzentriert sich außerdem darauf, den Einsatz fossiler Brennstoffe wie Kohle und Öl zugunsten saubererer Energiequellen zu reduzieren.

Eine der zentralen Strategien Deutschlands ist das Energiekonzept 2050, das den schrittweisen Ausstieg aus der Kernenergie und die Erhöhung des Anteils erneuerbarer Energiequellen am gesamten Energiemix des Landes zum Ziel hat. Deutschland hat in den letzten Jahren den Kohleverbrauch schrittweise reduziert. Diese Schritte machen den deutschen Energiesektor sauberer und nachhaltiger. Deutschland beteiligt sich auch aktiv an internationalen Initiativen zur Bekämpfung des Klimawandels und zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen.

Insgesamt setzt sich Deutschland dafür ein, seine Abhängigkeit von traditionellen Energiequellen zu verringern und ein nachhaltigeres und umweltfreundlicheres Energieversorgungssystem zu schaffen.

Energie in Belarus spielt eine wichtige Rolle in der Wirtschaft. Belarus ist ein Nettoenergieimporteur, was bedeutet, dass es den Großteil seiner Energieressourcen wie Öl und Gas importiert. Allerdings entwickelt das Land auch aktiv seine eigenen Energiequellen, darunter Kohle, Brennholz, Biomasse und erneuerbare Energiequellen.

In den letzten Jahren hat die belarussische Regierung die Entwicklung erneuerbarer Energien wie Solar- und Windenergie aktiv gefördert. Im Land werden Solarkraftwerke und Windparks gebaut. Darüber hinaus verfügt Belarus über Kernkraftwerke, wie das Kernkraftwerk Ostrowetskaja, das einen erheblichen Teil des Stroms liefert.

Auch in Belarus werden neue energieeffiziente Anlagen gebaut und moderne Technologien zur Verbesserung der Energieeffizienz eingeführt. Insgesamt befindet sich der Energiesektor in einem Entwicklungsstadium und das Land ist bestrebt, seine Energiequellen zu diversifizieren, um einen nachhaltigen und zuverlässigen Energiesektor zu gewährleisten.

Ein Vergleich der Energiewirtschaften in Belarus und Deutschland zeigt einige wesentliche Unterschiede.

1. Energiequellen: Deutschland entwickelt aktiv erneuerbare Energiequellen wie Solar- und Windenergie und verringert seine Abhängigkeit von Kohle und Kernenergie. Belarus hingegen basiert auf traditionellen Energiequellen wie Kohle und Öl.

2. Energieeffizienz: Deutschland fördert aktiv Programme zur Verbesserung der Energieeffizienz und zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen. Auch Belarus unternimmt Schritte in dieser Richtung, allerdings ist das Niveau der Energieeffizienz immer noch niedriger als in entwickelten Ländern.

3. Unabhängigkeit und Sicherheit der Energieversorgung: Deutschland ist bestrebt, seine Energieversorgungsquellen zu diversifizieren und die Abhängigkeit von Energieimporten zu verringern. Belarus ist auf eigene Ressourcen wie Öl und Gas angewiesen.

4. Technologischer Fortschritt: Deutschland ist führend bei der Entwicklung neuer Technologien im Bereich erneuerbarer Energien und Smart Grids. Auch Belarus entwickelt seinen Energiesektor aktiv weiter, die Ressourcen für wissenschaftliche Forschung und Innovation sind jedoch begrenzt.

Generell lässt sich sagen, dass Deutschland eine stärker diversifizierte, innovativere und umweltorientiertere Energiepolitik verfolgt, während sich Belarus auf traditionelle Energieträger orientiert.

Литература

1. Energiewirtschaft: Definition und Situation in Deutschland [Elektronische Ressource]. – Das Regime des Zugriffes : <https://www.enbw.com/energie-entdecken/energiewirtschaft-und-politik/energiewirtschaft/>. – Das Datum des Zugriffes : 02.03.2024.

2. Energiewirtschaft [Elektronische Ressource]. – Das Regime des Zugriffes : <https://www.gtai.de/de/trade/belarus/branchen/energiewirtschaft-272028>. – Das Datum des Zugriffes : 02.03.2024.